

Segelfliegen - Deine schöne Freizeit

Ein Tag oder mehrere, ein Wochenende oder auch ein Urlaub an dem man vom Alltag abschalten und mal auf andere Gedanken kommen kann. War man erst mal "wieder oben", dann hat man, wie man so sagt, den Kopf wieder frei (das berichten nicht nur die "alten" Flieger). Segelfliegen



ist ein Gemeinschaftssport, bei dem viele Hände helfen, damit jeder mal "in die

Luft" kommt. Flieger kommen aus allen Berufs- und Altersschichten. Sie haben den Spaß an diesem Sport gefunden und sind bereit, Zeit und Engagement mitzubringen.



P.S.:

Und wenn ich einfach nur mal mitfliegen will?

Dann sprich auf einem Flugplatz ganz ungeübt jemanden an, von dem Du glaubst, er oder sie gehöre dazu und frage!



Koordinaten:
53 30 21 N
13 57 01 E



Luftsportclub Pasewalk
Die „Ueckerfalken“ e.V.
Flugplatz Pasewalk
Franzfelde 29
17309 Pasewalk

Telefon: +49 3973 44 16 70
Fax: +49 3973 21 43 09
Internet: www.ueckerfalken.de
E-Mail: ueckerfalken@t-online.de

Segelfliegen erleben!



Luftsportclub Pasewalk

Die „Ueckerfalken“ e.V.

Faszination Fliegen erleben...
An Wolken vorbei schweben...
Zwischen Himmel und Erde wirklich sein...
Sinnvolle Freizeit im Luftsport-Verein!



Tel.: 03973 44 16 70

Was sollte man wissen?

Gibt es Altersgrenzen?

Jeder Jugendliche ab 14 Jahren und jeder noch Junggebliebene, dem es der Fliegerarzt erlaubt, kann Segelflieger werden. Der Luftfahrerschein wird allerdings erst am 16. Geburtstag ausgehändigt, auch wenn man die Prüfung schon vorher abgelegt hat. Er gilt dann unbefristet, wenn man die erforderlichen Mindestflugleistungen innerhalb dieser Zeit erbracht hat und der Fliegerarzt einverstanden ist.



Wie läuft die Ausbildung?

Die Ausbildung erfolgt nach bundesweit einheitlichen Richtlinien mit einem Fluglehrer im Doppelsitzer. Flugschüler sitzen vorn, der Lehrer sitzt hinten. Ist der Fluglehrer nach ca. 50-60 Starts der Meinung, dass Du das Flugzeug zuverlässig und gefahrlos fliegen kannst, darfst Du das erste mal allein fliegen.

Die A-Prüfung beendet den ersten Ausbildungsabschnitt mit drei Flügen ohne Lehrer.

Wie lange eine Ausbildung aber genau dauert kann man nicht pauschal sagen, da jeder Mensch ein anderes Lernverhalten hat. Der Fluglehrer lässt Sie daher nicht nach einer bestimmten Anzahl von Starts allein fliegen, sondern entscheidet nach Ihrer Fähigkeit, das Flugzeug wirklich sicher fliegen zu können. Nach den ersten Alleinflügen folgen Flüge im Einsitzer unter der Aufsicht des Fluglehrers. Ein weiterer Höhepunkt sind die ersten kleinen Streckenflüge, die nun folgen. -> weiter



Bei der B- und der C-Prüfung werden weitere fliegerische Fähigkeiten nachgewiesen.

Neben der praktischen Ausbildung findet in den Vereinen auch eine theoretische Ausbildung statt (meist im Winter), bei der Du über Meteorologie, Luftrecht, Technik, Verhalten in besonderen Fällen und Navigation unterrichtet wirst.

Am Ende der Ausbildung steht eine amtliche Prüfung in Theorie und Praxis. Wer sie besteht, bekommt den PPL-C, den Luftfahrerschein für Segelflugzeugführer.

Aber auch nach dem Erhalt Ihres Flugscheins bieten sich noch viele Möglichkeiten für neue Herausforderungen, wie zum Beispiel der Wettbewerbs- und Streckensegelflug.

Ist Segelfliegen teuer?

Nicht teurer als beispielsweise Fußball, Skifahren, Surfen, Squash, Sportschießen u. ä. Wer sich engagiert an den anfallenden Vereinsarbeiten beteiligt, fliegt günstig. Für Jugendliche und Studenten haben die meisten Vereine außerdem Sondertarife, durch die das Fliegen sehr preiswert wird. Wie haben es mal für unseren Verein ausgerechnet. Mit 36,-€ im Monat festen Kosten kommt man aus. Da gibt man wohl sonst für anderes zum Teil mehr aus. Fragt bei uns nach!